

Unterstützende Hinweise

zum Umgang mit geflüchteten Menschen als Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Eltern-Kind-Gruppen



Falls Sie als Eltern-Kind-Gruppenleiterin bzw. -Gruppenleiter mit der Situation konfrontiert sein sollten, dass geflüchtete Menschen mit ihren Kindern Ihre Eltern-Kind-Gruppe besuchen möchten, haben wir für Sie zur Erleichterung der ersten Verständigung folgende Informationsmöglichkeiten zusammengestellt:

1.) Erste Kontaktaufnahme ohne Sprachkenntnisse:

- **Mithilfe von Piktogrammen:**
<https://drive.google.com/file/d/0B-u7NGbww7F1WmlfaGVuMkRXLVU/view?pli=1>
- **Mithilfe von Fotos:**
Buchtipp „Point it“ (auch als App vorhanden): <http://www.graf-editions.de/de/pointit>

2.) Broschüren in verschiedenen Übersetzungen (auch arabisch):

- **Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA):** www.bzga.de: Suchbegriff „mehrsprachig“;
Themen: Kindliche Entwicklung, Gesundheitsförderung, Diabetes, Häusliche Gewalt, Impfen etc.;
- **tip doc – Die universelle bebilderte Übersetzungshilfe in der Medizin:** www.tipdoc.de:
Rubrik „Download“ und „kinder tip“;
Themen: Alphabet deutsch-arabisch, Anamnesebogen, Therapieplan, Notfall, Kopfläuse, Zahngesundheit, verschiedene Krankheiten (HIV, Hepatitis etc.), Entschuldigungsschreiben bei Krankheit in der Schule, Gesundheitsheft für Asylbewerber etc.;
- **Staatsinstitut für Frühpädagogik – IFP München:** www.ifp.bayern.de: Rubrik „Veröffentlichungen“;
Thema: Wie lernt mein Kind 2 Sprachen, Deutsch und die Familiensprache?
- **Landeskompetenzzentrum zur Sprachförderung an Kindertageseinrichtungen in Sachsen (LakoS):** www.lakos-sachsen.de: Rubrik „Elterninfobriefe Mehrsprachigkeit“;
Thema: Mehrsprachigkeit in der Familie;
- **Bistum Trier:** www.bistum-trier.de: Suchbegriff „Verkehrsregeln“;
Thema: Verkehrsregeln für Fahrradfahrer in 13 verschiedenen Sprachen;
- **Aktiv für Kinder – Eltern eine Stimme geben:** www.a4k.de: Rubrik „Downloads“ und „Arabische Medien“;
Themen: Sprachentwicklung, Prävention sexueller Gewalt etc.;

3.) Mehrsprachige App:

"Universal Doctor Speaker" (zu medizinischen Fragestellungen):

Kostenlos erhältlich: Bei der App handelt es sich um eine einfach und offline zu bedienende Anwendung, die die Kommunikation zwischen medizinischem Personal und Patienten erleichtern soll, wenn diese nicht dieselbe Sprache sprechen. Die App enthält Tausende von medizinischen Sätzen in mehr als 17 Sprachen (darunter auch Englisch, Deutsch, Arabisch), ist in Kapiteln aufgebaut und so gestaltet, dass der gewünschte Satz in den beiden ausgewählten Sprachen angezeigt wird und zudem die Möglichkeit besteht, die jeweiligen Audioaufnahmen (von Muttersprachlern eingelesen). Weitere Informationen zu den Apps finden Sie auf www.refugeespeaker.org (auch auf Deutsch).

Die Smartphone-App kann über folgende Links heruntergeladen werden:

Für Android-Smartphones:

<https://play.google.com/store/apps/details?id=com.universaldirector.drspeaker&hl=en>.

Für iPhones:

<https://itunes.apple.com/en/app/universal-doctor-speaker-full/id389202856?mt=8>

4.) Filme zur Erklärung von Sachverhalten:

- **In Arabisch:**
Themen: Registrierung, Schulpflicht, Pfandsystem, Rezeptpflicht, rote Ampeln, Gummibärchen ohne Schweinegelatine, Hilfe im Notfall, sauberes Leitungswasser etc.:
<https://www.youtube.com/watch?v=rWPV5TzhGUo>
- **Aktiv für Kinder – Eltern eine Stimme geben:** www.a4k.de: Rubrik „Downloads – Elternfilme“;
Themen: Babys Sprache, Babys Tatendrang, Babys Helfer, Babys Persönlichkeit etc.;

5.) Allgemeine Informationen zu Flüchtlingskindern und Gesundheitsfragen:

Arbeiterwohlfahrt Brandenburg: awo-brandenburg.de: Rubrik „Flucht und Migration – Materialien“:

PDF „Flüchtlingskinder inklusive – Handreichung für die Kindertagesbetreuung“;